



SPD-Sprechstunde in Osterath

Osterath. Die nächste Bürger-sprechstunde der SPD-Ratsfraktion findet statt am Samstag, 9. September, von 10 bis 11 Uhr, im Fraktionsbüro, Bommershöfer Weg 2-8. Die Ratsmitglieder Hans-Günter Focken und Dieter Jüngerkes stehen als Gesprächspartner zur Verfügung. Sie sind in dieser Zeit unter 02159 911269 auch telefonisch erreichbar.

Treffen der Fluglärmgegner

Büderich. Das monatliche Treffen der „Bürger gegen Fluglärm“ findet am Donnerstag, 7. September, um 19 Uhr im Gasthaus Krone in Büderich, Moerser Straße 12, statt.

Der aktuelle Stand zum Antrag des Flughafens auf Kapazitätserweiterung wird besprochen. Weiterhin wird auch über das Flachstartverfahren und die Auswirkungen und die Möglichkeit dies zu ändern, beraten. Es folgt eine Diskussion über die Bundestagswahl, die Insolvenz von Air Berlin und die Auswirkungen auf den Düsseldorf Flughafen. Der neu erschienene Flyer der Bürger gegen Fluglärm wird zur Ansicht ausgelegt.

Vorschläge zu neuen Aktionen und Informationsveranstaltungen werden gerne entgegengenommen. Interessierte sind herzlich zu dem Treffen eingeladen.

Kochwerkstatt für Kids

Lank-Latum. An Kinder wendet sich eine „Kochwerkstatt für Kids im Alter von 7 bis 12 Jahren“, die ab dem 16. September zehnmal samstags von 10.30 bis 12 Uhr, in der Lehrküche im Bürgerhaus in Lank-Latum, Wittenberger Straße 21, stattfindet. Unter anderem werden Powerfood, Smoothies, Fingerfood, Aufstriche und Fit-Burger zubereitet und anschließend gemeinsam gegessen. Im Entgelt von 11,70 Euro ist eine Verzehrumlage (15 Euro) enthalten. Anmeldungen bei VHS: 02159 916500-501.

„Deine Stimme zählt!“

In Meerbusch wird die erste „U18-Wahl“ durchgeführt. Eine Wahlsimulation, um junge Kinder und Jugendliche an die Demokratie heranzuführen. Dazu wird es auch eine Podiumsdiskussion mit fünf Bundestagsdirektkandidaten geben.

Fortsetzung von Seite 1

Meerbusch (aru). Dass in Meerbusch auch Kinder und Jugendliche einmal „wählen“ dürfen, ist eine Premiere. 7000 Schülerinnen und Schüler haben am Freitag, 15. September, dazu die Möglichkeit. Den Ball ins Rollen gebracht hatte dazu Julia Lung vom Jugendtreff „Karibu“ der Pfarrei Hildegundis von Meer. „Ich hatte das vor vier Jahren in Krefeld mitbekommen und die Idee in Meerbusch einmal eingebracht“, sagt Julia Lung. Beim Stadtjugendring kam der Vorschlag so gut an, dass nun alle weiterführenden Schulen mitmachen, aber auch das Jugendzentrum Katakombe, das Jugendcafé JuCa und die „Querkopf Akademie“. „Unsere Kinder und Jugendlichen prägen in Zukunft unsere Gesellschaft“, sagt Frank Maatz, Dezernent für Jugend und Soziales in Meerbusch. „Daher ist es wichtig, dass sie schon in jungen Jahren an die Demokratie herangeführt werden.“ In den weiterführenden Schulen finden Projektstunden für die „U18-Wahl“ statt. Eine richtige Podiumsdiskussion mit „echten“ Politikern können Meerbuschs Jugendliche ebenfalls erleben. Am Montag, 11. September, kommen dazu gleich fünf Bundestagsdirektkandidaten in das JuCa nach Osterath: Ansgar Heveling (CDU), Otto Fricke (FDP),



Ulla Bundrock-Muhs, Susanne Rieth, Burkhard Wahner und Julia Lung hoffen, dass viele Meerbuscher Kinder und Jugendliche dem Aufruf zur Wahl folgen werden. Foto: aru

Nicole Specker (SPD), Susanna Badra (Grüne) und Heiner Bäther (Die Linke). „Auch der Kandidat der AFD wurde eingeladen, er sagte aber ab, weil er in Urlaub ist“, sagt Susanne Rieth vom Jugendamt der Stadt Meerbusch. Im Vorfeld hatten sich die Organisatoren darauf geeinigt, dass bei Absagen kein Stellvertreter zugelassen wird. Der Abend, der um 18 Uhr beginnt, wird moderiert von fünf Jungpolitikern der jeweiligen Parteien: Felix Drewes (Junge Union), Niklas Geppert (Junge Liberale), Noah Mihan Neejad (Junge Sozialdemokraten), Moco Ippers (Junge Grüne) und Anne Rappard (Junge Linke). Insgesamt dürfen die Besucher 50 Fragen erwarten. „Die jungen Moderatoren haben sich jeder zehn Fragen ausgedacht, die spannend und zukunftsorientiert sind“, erklärt Ulla Bundrock-Muhs von der „Querkopf Akademie“.

Zudem wird vor Ort auch eine Wahlumfrage stattfinden – und die Auswirkungen der Podiumsdiskussion auf die Einstellungen der Wähler untersucht. „Es darf vorher abgestimmt werden, nachher aber auch noch einmal.“ Bereits bei der NRW-Landtagswahl in diesem Jahr hatte es einen gleichen Versuch gegeben.

kombe und im Jugendcafé JuCa wählen gehen. Zudem wird in Meerbuschs Ortsteile gefahren: Der Bus vom „Karibu“ ist am Freitag, 15. September, in Bösinghoven am Pfarrzentrum (15 - 15.45 Uhr), in Nierst am Alten Schulhof (16 - 16.45 Uhr) und in Lank-Latum am Marktplatz (17 - 17.45 Uhr). Das mobile Wahllokal der „Querkopf Akademie“ steht in Büderich am Abenteuerspielplatz (15 - 15.45 Uhr), am Deutschen Eck (16 - 16.45 Uhr) und am Dr.-Franz-Schütz-Platz (17 - 17.45 Uhr).



Und das Ergebnis war überraschend. „Man konnte deutlich sehen, wie sich die Stimmen danach verschoben haben. Der Höhepunkt dieser „politischen Tage“ in Meerbusch wird aber die „U18-Wahl“ am Freitag, 15. September, sein. Neben den Wahlmöglichkeiten in den Schulen können jüngere Schülerinnen und Schüler auch von 15 bis 18 Uhr im Jugendzentrum Kata-

FAKTEN

- Wählen können alle Meerbuscher unter 18 Jahren. Organisiert und getragen wird die U18-Initiative vom Deutschen Kinderhilfswerk, dem Deutschen Bundesjugendring, den Landesjugendringen, vielen Jugendverbänden und dem Berliner U18-Netzwerk. Gefördert wird U18 zur Bundestagswahl 2017 durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie die Bundeszentrale für Politische Bildung.